Established for the Future

Next Generation Vario

Weitere Themen:

Siedle Axiom In-Home
Unser bestes Video-Panel**Siedle Touch 5**
Kleines Display für große Gebäude**Video-Sets Siedle Basic**
Dauerhaft um 17 % reduziert**Siedle Access Professional**
Neue Features für Video und Smart Home

Next Generation Vario Besser zu bedienen

In-Home-Bus

Eine Türsprechanlage muss für alle Menschen ohne Anleitung sofort und ohne Schwierigkeiten bedienbar sein. Technik und Gestaltung des neuen Vario unterstützen dabei. Was ist neu?

Modulares Prinzip. Modulare Erneuerung.

Das Design von Siedle Vario ist ein formaler Rahmen, der jede Anforderung durch Kombination von Modulen auf ästhetisch und funktional stimmige Weise erfüllt. Dieses Prinzip bleibt. Geändert haben wir die Module, die eine Veränderung brauchten, um

besser zu werden: den Türlautsprecher und die Ruftasten. Weil jede Sprechanlage diese Funktionen braucht, wirkt die Veränderung umfassend. So bekommt Vario ein neues Gesicht, aber der Grundaufbau und die meisten Systemkomponenten bleiben unverändert.

Usability im Fokus

Klare Rückmeldung

Die Ruftasten sind auf nahezu der gesamten Fläche bedienbar. Sowohl das Tastenfeld als auch das Namensschild lösen das Rufsignal aus. Eine klare haptische Rückmeldung und ein neuer Quittierton signalisieren unmissverständlich, dass die Taste gedrückt und ein Ruf abgesetzt wurde.

Eindeutige Zuordnung

Die Zuordnung von Namen und Tasten ist eindeutig, was vor allem bei großen Anlagen mit vielen Klingelschildern die Bedienung erleichtert. Die Vorwölbung am linken Tastenrand gibt dem Finger und dem Blick gleichermaßen Orientierung. Die vertikale Linie betont die Gliederung, die Tiefenwirkung und den Schattenwurf. Nutzertests ergaben eine Fehlbedienungsquote von nahezu Null.

Namensschild einzeln wechselbar

Der Wechsel und die Platzierung von Namensschildern sind deutlich einfacher geworden. Jede Taste kann einzeln gewechselt werden, zudem sind die Schilder besser gegen das Eindringen von Feuchtigkeit geschützt.

Homogenes Licht, bessere Sichtbarkeit

Die Beleuchtung gewährleistet mit homogener Lichtverteilung gute Lesbarkeit. Sie hat eine wärmere Farbtemperatur bekommen und kann ganz abgeschaltet oder über einen externen Schaltkontakt gesteuert werden, z. B. abhängig von der Außenhelligkeit.

Anschluss: direkt, einfach, schnell

Statt mit Klemmblock und einzelnen Drähten lassen sich die Kameras beim neuen Vario per Flachbandstecker direkt anschließen. Das macht die Installation sehr einfach und schnell. Fehler sind nahezu unmöglich und die Installation kann auch von Fachkräften mit etwas weniger Erfahrung sicher ausgeführt werden.

Akustik und Außentauglichkeit

Gute Akustik braucht vor allem Raum: Deshalb hat Siedle den kompletten rückwärtigen Bauraum des neuen Lautsprechers der Siedle-typischen exzellenten Akustik gewidmet. Der Lautsprecher ist, anders als viele andere Produkte im Markt, voll außentauglich und dadurch extrem zuverlässig und langlebig.

Highlights

- ✓ Einfaches Installationsprinzip, Minimierung von Fehlerquellen
- ✓ Direkter Kameraanschluss mit Flachbandstecker
- ✓ Keine zusätzliche Verdrahtung notwendig
- ✓ 100% rückwärtskompatibel, einfacher Austausch im Bestand
- ✓ Austausch ohne bauliche Veränderung, Montagerahmen und Gehäuse bleiben unverändert
- ✓ Optimierte Ruftasten: Bedienbarkeit, Beleuchtung, Dichtigkeit

Alles über Siedle Vario
www.siedle.de/vario

Innere Werte Besser zu verarbeiten

Das Installationskonzept von Siedle Vario wurde neu aufgesetzt. Jetzt genügt auch beim Kameramodul ein einziges Flachbandkabel, um die Funktionen der neuen

Generation untereinander zu verbinden. Das Verschrauben einzelner Drähte in Klemmen gehört der Vergangenheit an. Der verringerte Installationsaufwand

spart Zeit und Lernaufwand, was sich bei den Gesamtkosten einer Anlage bemerkbar macht, vor allem in größeren Projekten mit vielen Zugangspunkten.

Der frei zugängliche und großzügige Installationsraum ermöglicht schnelles Arbeiten und bietet ...

... sowohl beim Unterputz- als auch beim Aufputzgehäuse Leistungsreserven, falls Module nach- oder uminstalliert werden müssen.

Wenige Klemmblocke genügen für die schnelle Installation der Gesamtanlage. Der stabile Montagerahmen nimmt die Module auf. Hier kann auch die optionale Diebstahlsicherung untergebracht werden.

Der Anschluss der Funktionsmodule ist eine Sache von Sekunden. Kodierte Stecker schließen Fehlschlüsse aus, die mechanische Verriegelung garantiert festen Sitz ohne Schraubverbindungen – Aufstecken genügt.

Diplom-Ingenieur Christoph Weber, 45, ist Geschäftsführer Technik bei Siedle

Eine beeindruckende Ingenieursleistung

Herr Weber, warum hat Siedle Vario erneuert?

Mit dem Relaunch haben wir Siedle Vario auf der Innovationskurve massiv nach vorne gepusht. Das System ist mit den Jahren gewachsen, es gibt im Markt immer größere und komplexere Anlagen. Erklärtes Ziel war, die Usability und die einfache Installation bei diesen Anlagen zu verbesser-

Und Vario mit passender Anlusstechnik in die IP-Welt zu führen.

Und was ist neu?

Komplett neu gedacht haben wir Ruftasten, Lautsprecher, Installationskonzept und Beleuchtung. Die sichtbarste Veränderung ist der Lautsprecher, im Vergleich zu vielen Wettbewerbern voll außen-

tauglich und mit beeindruckender Akustikqualität; wir haben den kompletten Bauraum der Akustik gewidmet. Bei den Ruftasten haben wir den Druckpunkt deutlich verbessert, sie geben nun klares, haptisches Feedback. Für die IP-Welt, also für Siedle Access, haben wir ein neues Kombimodul entwickelt, das Türlautsprecher und Kamera vereint.

Was begeistert Sie besonders am neuen Vario?

Eindeutig das kombinierte Modul für Siedle Access, eine beeindruckende Ingenieursleistung! Die zeigt sich vor allem in der rückwärtig integrierten Technik bei noch flacherer Bauweise und in der neuen Installation: Netzwerkstecker auf der einen, Flachbandkabel auf der anderen

Seite – fertig, Fehler sind ausgeschlossen. Und das ausgeklügelte Thermomanagement mit rückwärtigem Vollmetallgehäuse, das den Prozessor direkt kühlt: eine absolute Innovation!

Die meistberührte Türsprechanlage der Welt

Erleben Sie die neue Generation Siedle Vario im Film!

Mehr Design für den Alltag?

Wir haben Kleidung im neuen Vario-Design entworfen. Interesse? Dann lassen Sie es uns unverbindlich wissen!

IP-Technik für Siedle Access Kombimodul und Direkt- anschluss

Installationskonzept und Kombimodul reduzieren den Aufwand für Versorgung und Montage und machen vor allem größere Anlagen deutlich günstiger.

Zwei Funktionen, ein Modul
Für unser IP-System Siedle Access Professional kombinieren wir erstmals zwei Funktionen in einem Vario-Modul: Audio und Video. Statt zwei Modulen genügt nun ein einziges, der Montagerahmen fällt kleiner, der Montageaufwand geringer aus. Das macht sich bei den Kosten bemerkbar, vor allem in Projekten mit vielen Zugangspunkten.

Weniger Installation, mehr Ersparnis
Das Konzept von Siedle Vario für Siedle Access zielt auf die günstige Realisierung von Anlagen.

Erheblich zur Kostenoptimierung trägt das neue Installationskonzept bei: Es kommt anders als die Vorgängermodelle ohne den Türlautsprecher Controller und das angekoppelte Netzgerät aus.

Das neue Anschlusskonzept per Flachbandkabel funktioniert auch ohne Expertenwissen: Fehler in der Verkabelung sind praktisch unmöglich, die Installation wird deutlich einfacher und schneller. Die Versorgung erfolgt via PoE; im Schaltschrank genügt pro Tür nun eine einzige Teilungseinheit – für den ebenfalls neuen IP-Schaltaktor, der den Türöffner auf einer separaten, manipulati-

onssicheren Leitung ansteuert. Für größere Anlagen gibt es IP-Schaltaktor-Erweiterungen, die über einen weiteren PoE-Port versorgt werden. Der Access-Kamera-Türlautsprecher wird direkt an das LAN angeschlossen. Das mitgelieferte Patchkabel verbindet das bauseitige Netzmodul über die RJ45-Buchse. Für die Anbindung an das Access-System genügt ein Standard-CAT-7-Kabel.

Brillante Technik, brillante Kühlung
Das solide Thermomanagement für das neue Kombimodul sorgt für eine passive Kühlung; der Prozessor wird direkt durch das Gehäuse gekühlt.

- Highlights**
- ✓ Kombimodul für Audio und Video
 - ✓ Versorgung über PoE
 - ✓ Höherer Bedien- und Montagekomfort
 - ✓ Systemanbindung via RJ45-Buchse
 - ✓ Nur eine Teilungseinheit pro Tür im Schaltschrank
 - ✓ Einfaches Video-Upgrade für Audio-Bestandsanlagen

Alles über Siedle Vario IP
www.siedle.de/varioip

Siedle Axiom In-Home

Usability in Bestform

Mit Siedle Axiom In-Home setzen wir neue Standards in der Türkommunikation: Das Premium-Video-Panel vereint preisgekröntes Design und intelligente Funktionen mit einem überraschenden Preis.

- Highlights**
- ✓ Optimale Anwenderfreundlichkeit
 - ✓ Großer 7-Zoll-Touchscreen
 - ✓ Ausgezeichnetes Design
 - ✓ Top Preis-Leistungs-Verhältnis
 - ✓ Etagenruf
 - ✓ Einfache Installation

Intuitive Bedienung
Optimale Usability und die bewährten In-Home-Funktionen stehen bei Siedle Axiom im Mittelpunkt. Zwei klassische Tasten bedienen das Wesentliche: Sprechen und Türöffnen. Der 7-Zoll-Touchscreen gewährleistet höchsten Bedienkomfort. Das neue User-Interface macht die Handhabung intuitiv, die Bildschirmanzeigen werden individuell mit favorisierten Funktionen gestaltet.

Preisgekröntes Design
Die klaren Linien, die prägnanten Winkel und der schmale Rahmen verleihen dem Gerät seinen markanten Charakter. Dieses Design wurde mehrfach ausgezeichnet – zum Beispiel mit dem Red Dot Award oder dem German Design Award.

Drei Farben, zwei Varianten
Siedle Axiom gibt es als Wand- oder Tischgerät sowie in drei Farben: Signalweiß, Schwarzgrau und Perlrubinrot.

Inbetriebnahme
Die Konfiguration erfolgt mit der bewährten Software von Siedle, bevor sie mit der mitgelieferten SD-Karte auf das Gerät übertragen wird.

Mehr über Siedle Axiom
www.siedle.de/axiom

Siedle Vario IP mit mehrstufigem Sicherheitskonzept Garantierte Sicherheit

1

Zuverlässigen Schutz vor mechanischen Eingriffen bietet die solide Verriegelung des bewährten Siedle Diebstahlschutz-Controllers.

2

Die Türöffnerkontakte sind auf einer separaten Leitung geschaltet, um sicherheitsrelevante Komponenten vor Manipulationen zu schützen.

3

Alle Systemkomponenten und Protokolle werden permanent an die gültigen Standards angepasst; die Software ständig aktualisiert.

4

Datenübertragungen und Authentifizierungen bei Übermittlung sicherheitsrelevanter Informationen sind nach besten Standards verschlüsselt.

Die Montage von Siedle Axiom Einfach in drei Schritten

1

Schritt 1 – Verdrahten
Die Drähte zum In-Home-Bus, für die Spannungsversorgung sowie für Ein- und Ausgänge werden in zwei losen Klemmblöcken verdrahtet, die dann in die Montageplatte eingesetzt werden.

2

Schritt 2 – Anbringen der Montageplatte
Die Montageplatte wird auf der DIN-Doppeldose oder an der Wand verschraubt. Für beide Befestigungsmöglichkeiten sind Bohrungen in der Montageplatte vorgesehen.

3

Schritt 3 – Aufstecken des Panels
Das eigentliche Bildschirm-Panel von Siedle Axiom wird später – ohne Werkzeug – einfach auf der Montageplatte aufgerastet. So bleibt das Gerät während der Bauarbeiten geschützt.

Bus-Standard-Netzgerät für Audio und Video

Kleine Anlagen günstig versorgt

Für die Versorgung kleiner Anlagen gibt es nur noch das Bus-Standard-Netzgerät. Der Planungsaufwand ist minimal, die Kosten gering.

Dort, wo das Bedürfnis nach Sicherheit und Komfort am höchsten ist, ist gleichzeitig das Kostenbewusstsein am deutlichsten ausgeprägt. Deshalb haben wir das Bus-Standard-Netzgerät perfekt zugeschnitten auf kleinere Wohnbauten und Ein- oder Zweifamilienhäuser. Es ersetzt nun in vielen Fällen das teurere Bus-Video-Netzgerät BVNG.

Planung: minimal
Über die Versorgung von Audio- und Videotürsprechanlagen in der Größenordnung bis zehn Bus-Teilnehmer muss niemand mehr nachdenken: Es gibt nur dieses eine Netzgerät.

Video-Erweiterung: leicht
Soll eine Audioanlage um die Videofunktion erweitert werden, ist das Bus-Standard-Netzgerät erste Wahl. Ist es bereits installiert, wird für den Betrieb der Kamera kein anderes Netzgerät benötigt. In anderen Anlagen ersetzt es das vorhandene Audio-Netzgerät und übernimmt die Versorgung aller Bus-Teilnehmer.

Installation: Standard
Mit Plug+Play oder Teach-In geht die Installation am schnellsten. Im Schaltschrank braucht der Allrounder 25 % weniger Platz als bei der Versorgung mit Bus-Video-Netzgerät und Trafo.

Highlights

- ✓ Für Audio und Video
- ✓ Bis zu 10 Bus-Teilnehmer
- ✓ Minimaler Planungsaufwand
- ✓ Installation via Plug+Play
- ✓ Kleine Videoanlagen ohne Trafo

Mehr über das Bus-Standard-Netzgerät www.siedle.de/bsng

Preisbeispiele

Beispiel 1
1 Wohneinheit

-17%

- 1 Siedle Compact Video Aufputz
- 1 Video-Innenstation Siedle Basic
- 1 Bus-Standard-Netzgerät BSNG 650-0
- Günstiger Set-Preis

~~1.841,00 €~~
1.532,00 €

-309,00 €

Preisvorteil gegenüber bisheriger Konfiguration mit dem Bus-Video-Netzgerät BVNG 650-0

Beispiel 2
4 Wohneinheiten

-7%

- 1 Vario-Türstation in UP-Ausführung, Farbe Anthrazitgrau (neue Module)
- 4 Video-Innenstationen Siedle Basic
- 1 Bus-Standard-Netzgerät BSNG 650-0

~~4.114,70 €~~
3.824,70 €

-290,00 €

Preisvorteil gegenüber bisheriger Konfiguration mit dem Bus-Video-Netzgerät BVNG 650-0

Einstieg in die Siedle-Klasse Video-Sets 17 % günstiger

~~1.841 €~~
Set-Preis
1.532 €
zzgl. MwSt.

Nie war Video-Türkommunikation von Siedle günstiger: Wir haben die Preise unserer Video-Sets Siedle Basic für eine und zwei Wohneinheiten reduziert. Ab sofort und auf Dauer. Das Design der Video-Innenstation passt zu jedem Einrichtungsstil; zwei Tasten rei-

chen zur Bedienung aus. Die Video-Türstation mit Edelstahlfront macht im Eingangsbereich eine sehr gute Figur. Dank 65°-Erfassung entgeht der Kamera nichts. Die notwendigen Versorgungsgeräte sind bei den Video-Sets Siedle Basic auch schon dabei.

Zu den Sets von Siedle www.siedle.de/sets

Optimierte Prozesse Verkürzte Lieferzeit für PVD

Wir haben den Beschaffungsprozess für unsere PVD-Beschichtungen optimiert und können die Lieferzeit erheblich verkürzen. Es gibt keine Beschränkungen mehr im Format und bei mehrteiligen Anlagen oder Nachrüstungen stellen wir ein absolut homogenes Farbbild sicher. Durch die Optimierung der Prozesse wird auch die Preisgestaltung der Anlagen deutlich vereinfacht. Als Grundmaterial dient V2A-Edelstahl, gebürstet oder poliert, und beschichtet in den Farben Kupfer, Messing und Schwarz. So bieten wir sechs verschiedene Varianten, alle verfügbar für Siedle Classic und Siedle Steel. Weitere Oberflächen sind auf Wunsch ebenfalls erhältlich.

Mehr zu PVD www.siedle.de/pvd

Kleines Display für große Gebäude

Touchscreen in neuem Format

Praktisches Format, 2.000 Teilnehmer, exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis: Siedle Touch 5 ist perfekt zugeschnitten auf Wohngebäude mit vielen Bewohnern oder Wohnanlagen mit mehreren Gebäuden.

Mit Siedle Touch 5 bringen wir ein weiteres multifunktionales Display für den Eingang auf den Markt. Es übernimmt sämtliche Funktionen der Türstation einer Sprechanlage – inklusive Zutrittskontrolle via Codeschloss.

Ein Bildschirm, alle Funktionen
Der 5-Zoll-Touchscreen macht Klingelreihen übersichtlich, die Namensuche einfach. Und er bietet viele smarte Funktionen. Die Administration erfolgt zentral auf der netzwerkgebundenen Konfigurationsoberfläche.

Perfekt mit Siedle Classic
Siedle Touch 5 gibt es für die Designlinie Siedle Classic. Das Panel ist kompatibel mit dem In-Home-Bus und dem IP-System Siedle Access Professional. Die Systemeinbindung entspricht der des bewährten Siedle Touch 10.

Highlights

- ✓ Bis zu 2.000 Teilnehmer
- ✓ Gruppenbildung
- ✓ Türruf mit digitaler Ruftaste, Direktwahl oder Codeschloss
- ✓ Zentrale Administration
- ✓ Intuitive Bedienung

Mehr über Siedle Touch 5 www.siedle.de/st5

Eindeutige Symbole zeigen an, dass es läutet oder ob der Bewohner gerade mit dem Besucher spricht beziehungsweise die Tür öffnet. Das ST5 unterstützt somit wichtige Funktionen bezüglich Barrierefreiheit im Eingangsbereich.

Die Namen werden automatisch alphabetisch angeordnet. Die Bildung von Gruppen und Untergruppen ist möglich, zum Beispiel für Bewohner einer Etage. Sämtliche Einträge sind mithilfe der Suchfunktion leicht auffindbar.

Das integrierte Codeschloss sorgt für zuverlässige Zutrittskontrolle: Die Tasten des Zahlenblocks rotieren bei jedem Aufruf, so dass unbefugtes Ablesen des Codes und unberechtigtes Türöffnen ausgeschlossen sind.

Siedle Access Professional 7.1

Schalten, Melden, Streamen

Unser IP-System verfügt jetzt über digitale Videoauskopplung via ONVIF, Concierge-Videofunktionen und Schaltfunktionen mit der Siedle App.

IP-Kameras und Concierge-Videofunktionen

Der neue Videokern von Siedle Access Professional ermöglicht die Einbindung externer IP-Kameras – zum Beispiel für Videoaufzeichnung oder Concierge-Videofunktionen. In einem System können bis zu zehn Videostreams gleichzeitig genutzt werden; der Abruf der digitalen Videosignale erfolgt über den internationalen Standard ONVIF, mit dem IP-basierte Sicherheitsprodukte in einem System untereinander kommunizieren können.

Schaltfunktionen werden mobil

Siedle Access Professional bietet variable Steuerungsmöglichkeiten für das Zugangsmanage-

ment. Verschiedene Bedienfunktionen und Szenarien lassen sich auf Tastendruck im System aktivieren und deaktivieren. Diese Steuerungsfunktionen sind ab sofort auch mit der Siedle App mobil bedienbar, und das für bis zu vier Standorte.

So lässt sich beispielsweise aus der Ferne eine Rufumleitung auf den Concierge aktivieren oder eine Torzufahrt an einem Standort öffnen.

Highlights

- ✓ Concierge-Videofunktionen
- ✓ Einbindung von IP-Kameras
- ✓ Videoauskopplung via ONVIF
- ✓ Schalt- und Meldfunktionen mit der Siedle App

Siedle Access Professional
im Detail
www.siedle.de/access

Neues Führungsteam und neuer Sales Director

Die Zukunft im Blick

Unternehmensführung im Team:

Jochen Cura, kaufmännischer Geschäftsführer, Christoph Weber, Geschäftsführer Technik, und Peter Strobel, Geschäftsführer Markt und Innovation

Rasanter Technologiewandel, unstete Marktentwicklungen sowie wachsende Ansprüche an Komfort und Sicherheit – das sind die Herausforderungen der nächsten Jahre. Mit unserem neuen Führungsteam haben wir uns Anfang 2023 dafür positioniert.

Das Team repräsentiert die unterschiedlichen Kompetenzen, auf die es heute ankommt: Jochen Cura die kaufmännische Seite, Christoph Weber die Technik und Peter Strobel die Bereiche Markt und Innovation.

Diese Kompetenzen brauchen wir für die Entwicklung von Innovationen und zunehmend digitalen Lösungen. Unsere traditionellen Stärken verlieren wir dabei nicht aus dem Blick. Wir fertigen weiterhin ausschließlich im Schwarzwald; Nachhaltigkeit, Umweltschutz und die Verantwortung für den Standort leben wir konsequent.

Was Frank Schondelmaier für die Zukunft plant, erzählt er in diesem Video.

Neuer Sales Director

Frank Schondelmaier verantwortet als neuer Sales Director die gesamte Vertriebsorganisation und die Internationalisierung bei Siedle.

Der gebürtige Schwarzwälder bringt 17 Jahre Führungserfahrung im Vertrieb von Markenprodukten mit. Er war für Wiha, Hansgrohe und zuletzt als Vice President Sales & Marketing Europa für Metabo und Hikoki tätig.

Mit designorientierten Marken, Handwerk und Fachvertrieb kennt er sich also bestens aus. Unserem Vertriebsteam gibt er seit Oktober wichtige Impulse.

Impressum

Herausgeber und Redaktion:
S. Siedle & Söhne
Telefon- und Telegrafenerwerke OHG
Bregstraße 1
78120 Furtwangen
info@siedle.de
www.siedle.de

Die „news“ ist eine kostenlose Infozeitung für Vertriebspartner und Verarbeiter. Sie informiert über aktuelle Produkte und Trends in der Gebäudedekommunikation.

Made in Germany